

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Glamour und Glitzer sind vom 18. bis 21. Februar 2017 auf dem Münchner Messegelände angesagt. Dann öffnet die INHORGENTA MUNICH, internationale Fachmesse für Schmuck, Uhren, Lifestyle und Technologie für vier Tage ihre Pforten. In diesem Jahr zeigen über 980 Aussteller aus 40 Ländern die neuesten Trends der Schmuck- und Uhrenbranche. Das ist ein Plus von rund fünf Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die INHORGENTA MUNICH belegt sechs Hallen und somit rund 64.000 Quadratmeter Bruttofläche. Es werden wieder über 26.000 Fachbesucher erwartet. Die Top-Trends des Jahres, die es auf der Messe zu entdecken gibt: Holzuhren sind auf dem Vormarsch, Smartwatches werden femininer und die Schmuckstücke glänzen mit pinkfarbigen Diamanten.

Erstmals werden ausgefallene Schmuckstücke, Uhren und kreative Designer mit dem **INHORGENTA AWARD** gekürt. Diese Auszeichnung gibt es in sechs unterschiedlichen Kategorien. Die Preise werden im Rahmen einer Gala-Veranstaltung am 19. Februar 2017 vergeben. Wer die Trophäen am Ende erhält, entscheidet eine Jury, bestehend aus Designern, Fachjournalisten, dem Star-Modeschöpfer Michael Michalsky sowie den Topmodels Franziska Knappe und Shermine Shahrivar. Durch den Abend führt Moderatorin Nina Ruge. [www.inhorgenta-award.de](http://www.inhorgenta-award.de)

Einen Tag vor Messebeginn findet am Freitag, den 17. Februar 2017 um 10:30 Uhr im Konferenzraum Pressezentrum West, 2. OG die **Hauptpressekonferenz zur INHORGENTA MUNICH** statt. Hier gibt es umfangreiche Informationen zu den Highlights der Messe, u.a. informiert der Bundesverband Schmuck und Uhren über die neuesten Zahlen der Branche. Als Gesprächspartner werden vor Ort sein:

- **Klaus Dittrich** Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München
- **Stephan Lindner** Präsident des Bundesverbandes der Juweliere, Schmuck und Uhrenfachgeschäfte e.V. (BVJ)
- **Marc Czemper** Senior Sales Manager, Casio Europe
- **Nina Ruge**, Moderation beim INHORGENTA AWARD

Ein Interview mit dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der Messe München, Klaus Dittrich finden Sie in unserem kostenlosen [Downloadcenter](#).

### **Hörfunkstudio West vom 17. bis 19. Februar 2017 geöffnet**

Hörfunkjournalisten haben die Möglichkeit, das Studio im 2. Stock, direkt über dem Pressezentrum West, während der INHORGENTA MUNICH zu besuchen. Hier stehen Ihnen digitale Arbeitsplätze zum Aufbereiten von Interviews und O-Tönen zur Verfügung. Das Hörfunkstudio West hat am 17. Februar von 9 bis 14 Uhr und am 18. und 19. Februar 2017 jeweils von 9 bis 18 Uhr für sie geöffnet.

Auch das Redaktionsteam des Hörfunkstudios ist unterwegs, um O-Töne zu den Highlights der Messe für Sie aufzunehmen. Alle O-Töne und Materialien finden Sie im [Downloadbereich](#) (ohne Registrierung).

### **Hier ein Überblick über die redaktionellen Themen zur INHORGENTA MUNICH 2017:**

- **Holzuhren und Smartwatches auf dem Vormarsch**
- **Diamanten, Glasperlen und inspirierende Natur - Schmuck Trends 2017**
- **Die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die Schmuckbranche**
- **Der Goldschmied – ein Beruf mit Zukunft?**

### **Holzuhren und Smartwatches auf dem Vormarsch**

Alljährlich präsentiert die nationale und internationale Schmuck- und Uhrenbranche ihre neuesten Trends auf der INHORGENTA MUNICH. Schon jetzt steht für die kommende Messe fest: Holzuhren sind auf dem Vormarsch. Aber das sind nicht die einzigen Neuheiten in der Uhrenhalle A1. Hier eine redaktionelle

Auswahl bei den Zeitmessern:

- CASIO Europe präsentiert seine **neue Smart-Watches WSD F 20** und die **PRO TREK PRG-600**-Serie. Neu ist beispielsweise ein eingebauter GPS-Chip, mit dessen Hilfe man bei Trekking-Abenteuern navigieren kann. *(CASIO Europe, Halle A1, Stand 202/301)*
- Bei Fossil setzt in der kommenden Saison auf **Smartwatches mit Touchscreen**. *(Fossil, Halle A1, Stand 302)*
- Garmin zeigt, dass **Smartwatches jetzt auch weiblicher** werden. Für jeden Anlass können beispielsweise die Armbänder ausgetauscht und so farblich passend zum Outfit getragen werden. *(Garmin, Halle A1, Stand 362/453)*
- Die Vierfreunde GmbH bringt zur INHORGENTA MUNICH u.a. zwei neue **Uhren mit Holzkorpus** und Lederarmband mit. *(Vierfreunde GmbH, Halle A1, Stande 366/456)*
- Die Südtiroler Laimer & Co. GmbH fertigt **Holzuhren aus Zürgelbaum**, Ahorn- oder Eichenholz an. *(Laimer & Co. Halle A1, Stand 329A)*
- Beim Unternehmen Junghans wird es in diesem Jahr bunter bei der „Meister Driver“-Uhrenserie. *(Junghans, Halle A1, Stand 102)*

## Diamanten, Glasperlen und inspirierende Natur - Schmuck Trends 2017

Als internationaler Branchentreff gilt die INHORGENTA MUNICH traditionell als Trendbarometer für die kommende Saison, bei dem die wichtigsten Schmuck- und Lifestylemarken ihre Neuheiten vorstellen. Dabei ist alles, was gefällt – von Perlen und pinken Diamanten bis hin zu trendigen Schmuckstücken für jeden Geldbeutel:

- Bei Gerhard Hahn steht in der kommenden Saison der Diamant im Mittelpunkt, wenn ein Verlobungsring oder Solitär der neuen Kollektion **„Pink Diamonds“** überreicht wird. *(Gerhard Hahn, Halle C1, Stand 207)*
- Coeur de Lion zeigt seine neue **puristische „ElegantCOER“-Armbandlinie**, die aus hochwertigen Materialien vor allem junge Frauen ansprechen soll. *(COER de LION, Halle B2, Stand 202)*
- Bei Leonardo ist der Schmuck für die kommende Saison von der Natur inspiriert. Es gibt **Anhänger und Steine in Pflanzen- und Blütenformen**. *(Leonardo, Halle B2, Stand 312)*
- Heideman präsentiert sein **Revival der Perle**. *(Heideman, Halle B2, Stand 111)*
- Zum 50. Jubiläum von Gellner wird der **limitierte „WAVE“-Ring** neu aufgelegt. *(Gellner, Halle B1, Stand 103)*
- **Wandelbare Armreifen aus Platin** dank patentiertem Drehmechanismus einmal mit Diamanten, einmal schlicht ohne, finden die Besucher bei Henrich & Denzel. *(Henrich & Denzel, Halle B1, Stand 222)*

## Die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die Schmuckbranche

Auch die Schmuck- und Uhrenbranche muss sich mit der Digitalisierung und deren Auswirkungen beschäftigen. Auf der INHORGENTA MUNICH gibt es hierzu zahlreiche Seminare, auf denen dieses Thema diskutiert wird. Im Austausch mit internationalen Experten und Designern, wie beispielsweise **Jeremy Abbet von Google**, soll unter anderem die Frage diskutiert werden, wie sich der Handel im Angesicht der Web-Konkurrenz verändern muss und das Ladengeschäft der Zukunft aussieht. Die Redaktion des Messeradios der Messe München wird zu diesem Thema eine Umfrage unter Ausstellern, Designern, Fachhändlern und Experten der Branche durchführen, die ihre Visionen zur Digitalisierung vorstellen. Hier noch eine Auswahl an Vorträgen zu diesem Thema:

- „Digitaler Wandel - Herausforderung für die Uhrenindustrie. Wie sichert Casio seine Zukunftsfähigkeit?“ von Daniel Francke, Leitender Großkundenbetreuer, Casio – Bereich Uhren (Samstag, 18. Februar 2017, 12 bis 12 Uhr 30)
- „Stationärer Uhren- & Fachhandel contra E-commerce“ von Thomas Wege, Coach und Autor (Sonntag, 19. Februar 2017, 14 bis 15 Uhr)

- „Der Online-Shopper heute und morgen“ von Dr. Jens Rothenstein, IFH Institut für Handelsforschung (Sonntag, 19. Februar 2017, 16 bis 16 Uhr 30)

### **Der Goldschmied – ein Beruf mit Zukunft?**

Besonders spannend und interessant sind die zahlreichen Designer, die sich auf der INHORGENTA MUNICH mit ihren Schmuckstücken präsentieren. In der eigenen Designhalle C2 zeigen alteingesessene Designer sowie Newcomer, aber auch Auszubildende der Branche ihre Kreationen. In einem redaktionellen Beitrag soll der Beruf des Goldschmiedes näher beleuchtet werden. Es geht um die Ausbildung, die Berufsaussichten, um den beruflichen Alltag sowie um die Faszination dieses Handwerks. Wir sprechen dazu mit einer Goldschmiedin, Designern sowie mit Auszubildenden der Branche.